

# 6 LÖSUNGEN



## FÜR DIE GRÖßTEN HERAUSFORDERUNGEN EINES ARCHITEKTEN

### GANZHEITLICHE PLANUNG DURCH NEUE TECHNOLOGIEN

Die Realisierung eines Bauprojektes ist ein hoch komplexer Vorgang. Er ist geprägt von vielen Abhängigkeiten und Unwägbarkeiten, die sich nicht nur in der Planung, sondern vor allem in der Umsetzung mit ihren zahlreichen Änderungen zeigen. Für einen reibungslosen Ablauf braucht man sinnvolle Technologien und praktische Lösungen, um sich den unterschiedlichen Aufgaben und Schwierigkeiten stellen zu können.



# 1

### UNTERSCHIEDLICHE PLANSTÄNDE, VERLORENE INFORMATIONEN

Änderungen führen oft zu Informationsverlusten oder unterschiedlichen Ständen.

Mit BIM sorgen Sie für volle Information und aktuelle Stände:

- Alle Planungsrichtungen sind in einem Gebäudemodell vereint
- Cloudbasiertes Arbeiten schafft unkomplizierten Zugriff auf alle aktuelle Daten
- Alle Beteiligten können in Echtzeit zusammenarbeiten – unabhängig vom Standort
- Alle Vorgänge sind jederzeit nachvollziehbar – nichts geht verloren oder unter



# 2

### KOLLISIONEN UND FEHLER

Die Baustelle läuft oft schneller als die Planung, Abhängigkeitsänderungen führen zu Kollisionen und Fehlern. Mit BIM reduzieren Sie die Fehlerquote enorm:

- Im 3D-Modell sind alle Abhängigkeiten erfasst
- Bei Änderungen werden mögliche Kollisionen sofort angezeigt
- Die Planung ist wesentlich genauer und flexibler, die Qualität steigt deutlich
- Kurzfristige Ergänzungen und Planänderungen, kaum Unterbrechungen beim Bauablauf



# 3

### MANGELNDE INTEROPERABILITÄT

Die vielen am Bauprojekt Beteiligten nutzen unterschiedliche, proprietäre Software-Anwendungen. Für BIM stellt openBIM® anbieterübergreifende offene Standards und Spezifikationen für den Daten-Austausch bereit:

- Das IFC-Datenmodell von openBIM® als gültiger EN ISO 16739 Standard sichert die Datenintegrität und Interoperabilität beim Austausch zwischen verschiedenen proprietären Software-Anwendungen
- Es umfasst Informationen aller am Bauprojekt mitwirkender Disziplinen über den gesamten Lebenszyklus des Projekts
- Immer mehr Behörden, Unternehmen und Investoren fordern weltweit bei ihren Projekten den Einsatz von BIM und IFC als Datenaustauschformat. Für IFC4 ist die Veröffentlichung als DIN EN ISO 16739 für Anfang 2017 geplant



# 4

### HOHER ZEITAUFWAND, STÄNDIGER ZEITDRUCK

Viele Leistungsphasen sind zeitaufwendig, dazu kommen enge Zeitpläne.

Mit BIM reduzieren Sie den Zeitdruck

- Deutlich schnelleres Arbeiten während der gesamten Planung
- Verkürzung der Abläufe – teilweise um mehr als 50 %
- Wesentlich höhere Qualität und Effizienz



# 5

### MANGELNDE VORSTELLUNGSKRAFT DES BAUHERRN

Viele Bauherren können 2D-Pläne nur schwer verstehen und sich das Endergebnis schlecht vorstellen. Mit BIM sorgen Sie für visuelle Unterstützung:

- Bauherren sind vom 3D-Modell begeistert, weil es zeigt, wie das Objekt aussehen wird
- Durchspielen von Varianten und Simulationen möglich (z. B. Verschattungsanalysen)
- Verlässliche Aussagen zu Größen, Mengen oder Kosten jederzeit möglich
- Bauherren können jederzeit und aktuell miteinbezogen werden



# 6

### SCHWIERIGKEITEN, GUTEN NACHWUCHS ZU FINDEN

Auf der Suche nach qualifizierten Arbeitskräften tun sich Büros oft schwer. Mit BIM machen Sie Ihr Unternehmen attraktiv für junge, gut ausgebildete Architekten:

- Junge Leute sind technologieaffin und wollen gerne mit modernsten Methoden arbeiten
- Büros, die bereits mit BIM arbeiten, sind für junge Absolventen interessanter
- Viele Absolventen arbeiten bereits in der Ausbildung mit neuen Technologien und wollen sich weiterentwickeln

